



TIER-PATE
Mag. Daniela Artmann mit
Univ.-Prof. Dr. Gernot Tews



Kinderwunschinstitut als Weißstorch-Pate

Der Weißstorch gilt als Symbol der Fruchtbarkeit. Das ist für Prof. Tews vom IVF- und Kinderwunschinstitut Prof. Tews in Wels Anlass genug, um die Patenschaft für die Weißstörche im Zoo Schmiding in Krenglbach bei Wels zu übernehmen.



Im April 2014 eröffnete Prof. Tews, langjähriger Experte auf dem Gebiet Sterilität und In-vitro-Fertilisation, ein modernes Kinderwunschinstitut im Kompetenzcenter Gesundheit St. Stephan Wels. Das Leistungsangebot des neuen IVF- und Kinderwunsch Instituts reicht dabei vom Erstgespräch über die Abklärung der Ursache der Kinderlosigkeit (bei der Frau und beim Mann) über

die modernsten Behandlungsmethoden der künstlichen Befruchtung bis hin zur Begleitung der lang ersehnten Schwangerschaft – und all das unter einem Dach. Die PatientInnen des IVF- und Kinderwunsch Instituts Prof. Dr. Tews profitieren neben der Erfahrung und Kompetenz des gesamten Teams von zahlreichen Vorteilen: So werden sie durchgängig von nur einem Arzt betreut und haben daher immer denselben Ansprechpartner, der sie und ihren Kinderwunsch bestens kennt. Die Wohlfühlatmosphäre im Institut statt der Krankenhausumgebung vermittelt Geborgenheit und garantiert gleichzeitig auch absolute Anonymität

und Intimsphäre. Darüber hinaus genießen die PatientInnen dank der Zusammenarbeit mit weiteren medizinischen Einrichtungen im Kompetenzcenter Gesundheit St. Stephan Wels eine perfekte medizinische Rundum-Betreuung. Univ.-Prof. Dr. Gernot Tews ist so bereits „Vater“ von 3000 IVF-Kindern. Ob er damit als Vorbild für die Schmidinger Störche fungiert? „Es scheint fast so, denn wir erleben heuer einen wahren Babyboom im Zoo Schmiding, so freuen wir uns z. B. über den Nashornjungen Django, Varivierlinge, Kattababys, sowie das erst zwei Wochen alte Zebrababy,“ erzählt Zoologin Mag. Daniela Artmann.